

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Welterod

am 14. März 2024 um 19.30 Uhr

Sitzungsort: Bundeshaus, kleiner Saal

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 23.23 Uhr

I. Anwesende:

<u>Vorsitzender:</u>	(X)	Ortsbürgermeister	()	Beigeordneter
Wilfried Kehraus	()	gew. Ratsmitglied	(X)	kein gew. Ratsmitglied

Beigeordnete:

Sascha Steeg	(X)	gew. Ratsmitglied	()	kein gew. Ratsmitglied
Christian Schiffer	(X)	gew. Ratsmitglied	()	kein gew. Ratsmitglied

Ratsmitglieder: Peter Kern, Udo Friedrich, Timo Koch, Kai Hendorf, Pia Koch, Heinz Hilge

Sonstige Personen: 4 Zuschauer
Verbandsgemeindebürgermeister Jens Güllering ab 21.13 Uhr,
Top 5

II. Es fehlen: Keiner

Tagesordnung: - Siehe Anlage. -

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Zur Sitzung wurden die Beigeordneten und Ratsmitglieder unter Mitteilung von Zeit, Ort und Tagesordnung am 05.03.24 per E-Mail eingeladen.

Die öffentliche Bekanntmachung von Zeit, Ort und Tagesordnung erfolgte durch

- Aushang in den Bekanntmachungstafeln am 05.03.2024
- Veröffentlichung in der Wochenzeitung „Blaues Ländchen aktuell“ am 07.03.2024

Tagesordnungspunkt 1:

Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Termin nächste Sitzung.

Der Vorsitzende begrüßt alle Anwesenden und stellt fest, dass Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Vorsitzende informiert den Rat darüber, dass der Verbandsbürgermeister, Herr Güllering, später zu Top 5 an der Sitzung teilnehmen wird. Sollte sich die Ankunft von Herrn Güllering verzögern, wird der Tagesordnungspunkt 5 nach hinten verschoben. Auf Nachfrage an die Ratsmitglieder gibt es zu der Verfahrensweise keine Einwände.

Der Termin für die nächste Sitzung wird festgelegt auf Dienstag, den 23.04.2024, 19.30 Uhr, im Bundeshaus Welterod, kleiner Saal.

Am gleichen Tag findet vorher, um 19.00 Uhr, eine Sitzung des Wahlausschusses für die Kommunalwahl statt.

Tagesordnungspunkt 2:

Einwohnerfragestunde.

Es werden keine Fragen gestellt.

Tagesordnungspunkt 3:

a) Gestaltung des Platzes „Backestreppe“, Gartenstraße/Rheingaustraße.

Der Vorsitzende verdeutlicht mit Bildmaterial, wie der Platz um das „Backestreppe“ früher gestaltet war.

Ratsmitglied Udo Friedrich gibt den Hinweis, dass evtl. die Möglichkeit besteht, hierfür Fördermittel zu beantragen im Rahmen der „Aktion Grün“ des Landes Rheinland-Pfalz. Er wird klären, ob ein Förderantrag ohne vorherige Kostenschätzung eingereicht werden kann. Parallel dazu wird angefragt, ob Studenten der TU Bingen im Rahmen ihres Praktikums Planentwürfe für dieses Projekt erstellen können.

b) Reparatur der Kirchenmauer an der Grundstücksseite.

Der Vorsitzende informiert über einen Ortstermin, der am 06.03.2024, 12.00 – 12.45 Uhr auf dem Kirchengelände stattgefunden hat. Bei dem Termin waren anwesend: Frau Laupert (Untere Denkmalschutzbehörde bei der KV), Frau Heiß (Bauabteilung VG), Herr Klaus Birker (Ev. Kirchengemeinde), Ortsbürgermeister Wilfried Kehraus und tlw. Jochen Lüdcke als betroffener Nachbar.

Frau Laupert denkt, dass eine ganzheitliche Betrachtung erforderlich sei und dass die dann letztlich getroffenen Maßnahmen mindestens eine Generation ohne weitere Arbeiten auch überdauern. Nach ihrer Einschätzung muss die an der Seite mit einer Betonmauer bereits reparierte Stelle nicht wieder abgerissen werden und ob im hinteren Bereich eine Abböschung in Frage kommt, müsste man im Verfahren selbst und mit statischer Einschätzung prüfen. Sie empfiehlt die Beauftragung eines Ingenieurbüros zur Dokumentierung des Schadensbildes und Empfehlung von möglicherweise verschiedenen Ansätzen in verschiedenen Abschnitten der Mauer. Referenzadressen von „denkmalschutzfachkundigen Büros“ sendet sie an Frau Heiß.

Sie sieht eine Förderung der Maßnahme durch das Land als realistisch an. Welcher Topf, Dorferneuerung, I-Stock oder speziell Denkmalschutzförderung sollte geprüft und dann mit der möglichst optimalen Unterstützung beantragt werden.

Vom Zeitplan her wird man in diesem Jahr die Planung und Kostenschätzung der Baumaßnahmen hinbekommen. Auch wegen der Förderung bzw. der Genehmigungsverfahren und Bereitstellung von Geldsummen könnte die Umsetzung in den Jahren 2025 und 2026 erfolgen.

c) Maßnahmen am Bolzplatz.

Der Vorsitzende berichtet über einen Termin am Bolzplatz am Rosenmontag 2024 (Teilnehmer: Ortsbürgermeister Kehraus, Ratsmitglieder Timo Koch und Sascha Steeg, Hubertus Koch).

Die Fa. Gartenwerk Koch wird ein Angebot für die Grundstückspflege und das Begraden des Geländes unterbreiten.

Evtl. besteht eine Fördermöglichkeit über die „LIB“ (Land in Bewegung) des Landes Rheinland-Pfalz einer Förderung. Der Bürgermeister hat bereits bei der ADD Trier

Informationen eingeholt. Zunächst muss ein Antrag gestellt werden, bevor eine Besichtigung durch die zuständige Stelle erfolgen kann.

Tagesordnungspunkt 4:

Beratung und Beschlussfassung zum Einvernehmen der Gemeinde in baurechtlichen Angelegenheiten (soweit zur Sitzung vorliegend).

Es liegen keine Anträge vor.

Tagesordnungspunkt 5:

Beratung und Beschlussfassung zu einem Solidarpakt Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen in der Verbandsgemeinde.

Da der Verbandsbürgermeister, Herr Güllering, noch nicht anwesend ist, wird folgender Beschluss gefasst:

Der Tagesordnungspunkt 5 wird auf später verschoben.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen.

Der Beschluss ist somit gefasst.

Tagesordnungspunkt 6:

Vorbereitungen für die Einweihung des Waldlehr- und Erlebnispfades „Ziegenkopf Erlebnisrunde“.

Am Samstag, 27.04.2024, 14.00 Uhr, soll die Eröffnung und Einweihung der „Ziegenkopf Erlebnisrunde“ stattfinden. Es wurde berichtet, dass an der ein oder anderen Stelle ein zusätzliches Schild zum besseren Verständnis der Nutzer angebracht werden könnte.

Zur Organisation der Einweihung des Waldlehr- und Erlebnispfades wird ein „Festausschuss“ gegründet. Mitglieder dieses Ausschusses sind der Ortsbürgermeister Wilfried Kehraus sowie die Ratsmitglieder Sascha Steeg, Timo Koch und Pia Koch. Das erste Treffen dieses Ausschusses findet am 19.03.2024, 20.00 Uhr, im Büro des Ortsbürgermeisters statt.

Der FSV Welterod hat sich dazu bereit erklärt, die Bewirtung am Sportplatz zu übernehmen. Vor dem Treffen des Festausschusses am 19.03.2024 wird der Vorsitzende mit der Feuerwehr klären, ob Interesse besteht, evtl. eine weitere Verpflegungsstation an der Schutzhütte zu organisieren.

Tagesordnungspunkt 7:

a)

Der Ortsbürgermeister informiert über die anstehenden Kommunalwahlen.

b)

Im Rahmen eines Bürgerprojektes wird von LEADER die Anschaffung eines Kühlschranks für die Seniorengruppe gefördert. Die Gemeinde wird hierzu einen Zuschuss vom 96,38 € leisten.

c)

Im Ortsbereich müssen marode Bordsteine ausgetauscht werden. Zunächst sollen die schadhafte Stellen erfasst werden. Sodann werden Angebote eingeholt.

d)

Der Ortsbürgermeister und das Ratsmitglied Heinz Hilge informieren über die stattgefundenene Sitzung der Arbeitsgemeinschaft Vogteiwanderweg, an der die Vertreter der Ortsgemeinden Lipporn, Strüth und Welterod teilgenommen haben.

Um 21.13 Uhr trifft der Verbandsbürgermeister, Herr Güllering, im Sitzungssaal ein und der **Tagesordnungspunkt 5.** wird verhandelt.

Beratung und Beschlussfassung zu einem Solidarpaket Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen in der Verbandsgemeinde.

Zunächst informiert der Vorsitzende über den vorgelegten Entwurf Solidarpaket Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen in der Verbandsgemeinde.

Danach erläutert der Verbandsbürgermeister den Solidarpaket ausführlich und beantwortet Fragen der Ratsmitglieder.

Nach umfangreicher Beratung wird folgender Beschluss gefasst:
Der Tagesordnungspunkt 5. Wird auf die nächste Sitzung vertagt.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen

2 Nein-Stimmen

0 Enthaltungen

Der Beschluss ist somit gefasst.

Ende des öffentlichen Teils der Sitzung um 22.41 Uhr.

Nichtöffentlicher Teil: